**Jürgen Geers** ( geboren 1947 in Planegg bei München ), Hörspielautor -dramaturg und -regisseur.

Nach einer Ausbildung zum Verlagsbuchhändler studierte Jürgen Geers Theaterwissenschaft, Germanistik und Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität in München (Magisterexamen). Es folgen erste Engagements als Regieassistent/Regisseur beim Bayerischen Rundfunk.

Ab 1978 arbeitete Jürgen Geers als Dramaturg, Autor, Regisseur und Lektor in der Hörspielabteilung des Hessischen Rundfunks in Frankfurt. Dort realisierte er zahlreiche Hörspiele sowie (zusammen mit seiner Frau Inge Kurtz) aufwändige Radioprojekte wie z.B. „Der Meinungscontainer“ (documenta-Beitrag des hr 1982, ausgezeichnet mit dem „Prix Italia“) oder „Unter dem Gras darüber“, eine16 Stunden lange Collage aus zahlreichen Zeitzeugeninterviews als Summe individueller Erinnerungen an das 20. Jahrhundert („Hörspielpreis der Kriegsblinden, 1999). Schwerpunkte von Geers’ Arbeit waren die Weiterentwicklung des Originaltonhörspiels, sowie die Erarbeitung vielfältiger - oft satirischer - Formen des Kurzhörspiels.

Jürgen Geers lebt und schreibt seit 2005 in Tittmoning-Törring (Chiemgau).

Unter dem Titel „Normaler Wahnsinn“ wird Jürgen Geers am 23.9.2014 am *Kunstplatz Tittmoning* ein breites Formenspektrum kurzer Hörspiele vorstellen: als Lesung oder Lied, in szenischer Präsentation oder in Hörbeispielen, an denen z.B. Gisela Schneeberger, Jörg Hube, oder Gerhard Polt mitgewirkt haben. Live sind u.a. dabei: Ernst Jani, Christopher Luber, Silvia Menzel sowie Robert von Siemens und seine Saxophon-Band „Reed Guard“, die den Abend musikalisch begleiten.

Link: <http://www.freitag.de/autoren/der-freitag/unter-dem-gras-daruber>

Kostproben: http://www.youtube.com/results?search\_query=Jürgen+Geers

